

Checkliste Schweiz

Liebe/r Adoptant/in,

wir freuen uns, dass Du Dich für einen unserer Schützlinge entschieden hast!

Um Dir unter die Arme zu greifen, haben wir eine Checkliste erstellt, welche Du Punkt für Punkt abarbeiten kannst. So kannst Du mehr Zeit deinem neuen Familienmitglied widmen und hast weniger Stress beim Organisatorischen.

O Tierkranken- & Haftpflichtversicherung abschliessen

Für die Tierkrankenversicherung benötigst Du das ungefähre Gewicht bzw. die ungefähre Grösse des Hundes, die Chip-Nummer und das Geburtsdatum. Wenn Du eine normale Haftpflichtversicherung hast, ist Dein Tier normalerweise auch abgesichert. Frage dafür doch bitte bei Deiner Versicherung nach. Solltest Du keine abgeschlossene Haftpflichtversicherung (als Hundehalter) haben, bitten wir Dich eine abzuschliessen.

O Adoptionsvertrag & Schutzgebühr

Bitte sende uns den Vertrag inkl. Bestätigung der Tierkranken- und Haftpflichtversicherung zu. Die Schutzgebühr, welche im Vertrag beschrieben ist sollte auch vor dem Ausreisen des Hundes überwiesen sein.

O Sicherheitsgeschirr kaufen & Hund abholen

Bitte kaufe ein Sicherheitsgeschirr für Deinen Hund, welches er die ersten 8 Wochen jeden Tag tragen wird. Dies verringert das Risiko, dass er entläuft, während er sich an Dich gewöhnt. Wenn Du Dir bei der Grösse unsicher bist, kannst du 2 Grössen kaufen und die ungebrauchte zurückbringen. Wir verkaufen auch schöne und hochqualitative Sicherheitsgeschirre, melde Dich bei Interesse bei uns.

In unserem Adoptanten-Chat wird Dir der genaue Ort und die Uhrzeit für die Abholung zugesendet.

O Beim Zoll halten und Hund einführen

Bitte vergiss nicht den Adoptionsvertrag (Kopie reicht meistens) mitzunehmen. Die Zollbeamten werden Dich nämlich fragen, was Du für den Hund bezahlt hast. Die aktuelle Einfuhrsteuer beträgt 8.1% des „Kaufwertes“. Kannst Du den Vertrag nicht vorweisen, wird eine Schätzung des Zollbeamten als Massstab genommen.

Kleiner Tipp: Die Rechnung der Einfuhr kannst du auf die letzte Seite des EU-Heimtierpasses heften, dann kann sie nicht verloren gehen.

O EU-Heimtierpass

Denk daran Dich als neuen Besitzer in den EU-Pass zu schreiben. Sollte nicht mehr genügend Platz sein, kannst Du ein neues Blatt nehmen, es beschriften und der Tierarzt stempelt dieses dann ab, damit es gültig ist.

O Hund bei der Gemeinde/Stadt anmelden

Das kannst Du innerhalb der ersten paar Tage bei der Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung tun. In manchen Regionen ist die Regionalpolizei für die Anmeldung zuständig. Du wirst nach einigen Tagen oder Wochen auch einen Brief erhalten mit einem Zahlschein für die Hundesteuer. Diese musst Du jährlich begleichen.

O Amicus Registrierung

Diese Registrierung wird von 2 Stellen durchgeführt: (a) Gemeinde/Stadt/Regionalpolizei oder (b) Tierarzt. Am besten du fragst während der Anmeldung deines Hundes nach, ob die Amicus Registrierung automatisch erfolgt oder, ob Du nochmal zum Tierarzt musst. Die Registrierung sollte innerhalb der ersten 10 Tage nach Einreise gemacht werden. Was ist Amicus? Amicus ist eine Datenbank, in welcher Deine Daten mit der Chipnummer des Hundes verbunden werden. Sollte Deine Fellnase entlaufen, kann jeder Tierarzt Deine Daten abrufen lassen, nachdem er den Chip gescannt hat.

Mehr Information zu Amicus findest du [hier](#).

O Hundeschul-Anmeldung

Je nach Kanton, Hunderasse und alter des Hundes kann ein Hundeschulbesuch von 10-30 Stunden verpflichtend sein. Ob dies bei Dir auch der Fall ist, erfährst Du am besten während der Anmeldung des Hundes.

Auch wenn keine Hundeschulpflicht besteht, empfehlen wir zumindest ein paar Stunden für einen Kurs freiwillig zu investieren. Hundetrainer haben jeden Tag den ganzen Tag mit Hunden zu tun, da kann der eine oder andere Tipp doch sehr praktisch sein.